



Geschäftsführung Rat

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: Petra.Kramp@stadt-koeln.de

Datum: 20.10.2014

Niederschrift

über die **4. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem **30.09.2014**, 15:41 Uhr bis 20:22 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Jürgen Roters

Stimmberechtigte Mitglieder

Akbayir, Hamide; Aymaz, Berivan; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Beckamp, Roger; Benthem van, Henk; Bercher-Hiss, Susanne; Börschel, Martin; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow von, Brigitta; Bürgermeister, Eva Dr.; Ciesla-Baier, Dietmar; De Bellis-Olinger, Teresa; Detjen, Jörg; Dresler-Graf, Margret; Elster, Ralph Dr.; Erkelenz, Martin; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Frenzel, Michael; Gärtner, Ursula; Gerlach, Lisa Hanna; Gordes, Birgit; Gutzeit, Walter Dr.; Halberstadt-Kausch, Inge; Hammer, Lino; Haug, Jochen; Hegenbarth, Thomas; Heinen, Ralf Bürgermeister Dr.; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Henseler, Andreas; Heuser, Marion; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Joisten, Christian; Karaman, Malik; Kaske, Sven; Kienitz, Niklas; Kircher, Jürgen; Klausning, Christoph; Kockerbeck, Heiner; Kron, Peter; Krupp, Gerrit; Laufenberg, Sylvia; Michel, Dirk; Möller, Monika; Nessler-Komp, Birgitta; Noack, Horst; Oedingen, Erika; Ott, Jochen; Paetzold, Michael; Pakulat, Sabine; Petelkau, Bernd; Philippi, Franz; Pohl, Stephan; Pöttgen, Andreas; Rabenstein, Svenja; Richter, Manfred; Roß-Belkner, Monika; Rottmann, Hendrik; Santos Herrmann, Susana dos; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schoser, Martin Dr.; Schultes, Monika; Sommer, Ira; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Struwe, Rafael Christof; Symanski, Ute Dr.; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tokyürek, Güldane; Unna, Ralf Dr.; van Geffen, Jörg; von Wengersky, Alexandra Gräfin; Walter, Karl-Heinz; Weisenstein, Michael; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Welter, Thomas; Wiener, Markus; Woller, Julia; Wolter, Andreas Bürgermeister; Wolter, Judith; Yurtsever, Firat; Zimmermann, Thor-Geir

Bezirksbürgermeister

Homann, Mike; Zöllner, Reinhard

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Klug, Gabriele C. Stadtkämmerin; Berg, Ute Beigeordnete; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Reker, Henriette Beigeordnete; Laugwitz-Aulbach, Susanne Beigeordnete; Fenske, Jürgen

Schriftführerin

Frau Kramp

Stenografen

Herr Becker;
Herr Klemann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Schlieben, Nils Helge Dr.

Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus

Bezirksbürgermeisterin

Blömer-Frerker, Helga

Verwaltung

Höing, Franz-Josef Beigeordneter; Steinkamp, Dieter Dr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung des Rates und begrüßt die Gäste auf der Zuschauertribüne, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse, die Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister sowie die Ratsmitglieder.

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn Ciesla-Baier, Frau De Bellis-Olinger und Frau Aymaz vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die Fraktionen der SPD, der CDU und Bündnis 90/Die Grünen fristgerecht eine Aktuelle Stunde zum Thema "Aktuelle Situation zur Flüchtlingsunterbringung in Köln" eingereicht haben. Die Angelegenheit ist unter Punkt 1.1 in der aktuellen Tagesordnung enthalten.

III. Anschließend nennt der Oberbürgermeister die weiteren Punkte, die zu- bzw. abgesetzt werden sollen:

Zusetzungen:

- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.1 Anfrage von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend "Aktueller Stand und Perspektive der Flüchtlingsunterbringung in Köln"
AN/1180/2014
- 4.2 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend "Delegationsreisen ins Ausland"
AN/1183/2014
- 6 Ortsrecht
- 6.4.1 Änderung der Hauptsatzung - § 22 Integrationsrat und § 6 der Geschäftsordnung des Integrationsrates
2749/2014
- 10 Allgemeine Vorlagen
- 10.19.10Wahl des Rates am 25. Mai 2014 - Wahlprüfungsverfahren gemäß §§ 39 ff KWahlG
2810/2014
- 10.22 Bericht über die öffentlichen Beteiligungen der Stadt Köln im Haushaltsjahr 2012 - Beteiligungsbericht 2012 -
2401/2014
- 10.23 Kölner Sportstätten GmbH: Übernahme einer Bürgschaft für Baumaßnahmen im Südstadion
2815/2014
- 17 Wahlen
- 17.14 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Wahl von sachkundigen Einwohnern
AN/1176/2014
- 17.15 Antrag der Fraktion Die Linke, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde
hier: Umbesetzung von Gremien
AN/1182/2014
- 17.16 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl für den Jugendhilfeausschuss
AN/1191/2014

- 17.17 Antrag der Gruppe Piraten
hier: Neubennung eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung
des Zweckverbandes Sparkasse Köln-Bonn
AN/1195/2014
- 17.18 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Benennung von sachkundigen Einwohnern/innen
AN/1206/2014
- 24 Allgemeine Vorlagen
- 24.10 Kölner Außenwerbung GmbH (KAW)
hier: Veräußerung der KAW-Geschäftsanteile durch die Stadtwerke Köln
GmbH
2786/2014
- 24.11 Beteiligung der HTAG Häfen und Transport AG an der MM Multi Modal
Shuttle SAS in Metz
2477/2014
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1
Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 26.1 Sanierung südliche Innenstadt-Erweiterung | ESIE
Bedarfsfeststellung für die Erstellung eines Sozialplans und einer Kos-
ten- und Finanzierungsübersicht zur Ergänzung und Weiterführung der
Sanierung
2727/2014

Absetzungen

- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4.1 Zuständigkeiten des Integrationsrates
1089/2014
- 5.4.2 Beschluss des Integrationsrates - Einrichtung von bilingualen Gruppen
zur Förderung der natürlichen Mehrsprachigkeit in städtischen Kinderta-
gesstätten
0254/2014
- 10 Allgemeine Vorlagen

- 10.7 Vergabe der Strukturförderung im Filmbereich, Haushaltsjahre 2015 - 2017
2227/2014
- 10.11 5. Frauenförderplan 2015 - 2017
2377/2014
- 10.12 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wj. 2014/2015
2524/2014
- 10.18 Zusetzung einer 0,5-Stelle für eine Verwaltungskraft im Referat Popkultur und Filmkultur sowie Interkulturelle Kunstprojekte im Kulturamt der Stadt Köln
1100/2014

- IV. Ratsmitglied Breite teilt mit, das seine Fraktion noch kurzfristig einen Antrag betreffend "Neubenennung eines ordentlichen Mitglieds sowie eines Stellvertreters für den Verwaltungsrat der Sparkasse KölnBonn" vorgelegt habe und bittet diese Angelegenheit bei der Tagesordnung ebenfalls zu berücksichtigen.

Der Oberbürgermeister bestätigt dies.

- V. Ratsmitglied Kienitz erklärt, dass seine Fraktion zu TOP

- 10.16 Eingruppierung des Amtes des Stadtdirektors Guido Kahlen, Besoldungsgruppe B 8 übergeleitetes Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (ÜBesG NRW), nach Besoldungsgruppe B 9
2730/2014

noch Beratungsbedarf habe und bittet deshalb um Vertagung.

Der Rat beschließt daraufhin mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) und bei Stimmenthaltung der Gruppe pro Köln, der Gruppe Piraten sowie der Gruppe Deine Freunde die Beratung der Angelegenheit zurückzustellen.

- VI. Der Oberbürgermeister schlägt vor, die Tagesordnungspunkte

- 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion betreffend "Anpassung der Fraktionszuwendungen und -ausstattung"
AN/1168/2014

und

- 3.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend "Festlegung der Fraktionszuwendungen"
AN/1162/2014

wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam zu behandeln.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

VII. Den Antrag von Ratsmitglied Wiener die Punkte

- 1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Situation der Flüchtlingsunterbringung in Köln"
AN/1203/2014

und

- 3.1.3 Antrag der Gruppe pro Köln betreffend "Anpassung der Leitlinien zur Asylbewerberunterbringung an die Realität"
AN/1155/2014

gemeinsam zu behandeln, lehnt der Rat gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln ab.

VIII. Der Oberbürgermeister regt an, die Punkte

- 10.13 Flüchtlinge im Stadtteil - ein Projekt zur Unterstützung von Flüchtlingen
1970/2014

und

- 10.17 Flüchtlingsunterbringung - Errichtung von Wohncontainern zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
2274/2014

gemeinsam unter Punkt 10.13 zu behandeln.

IX. Der Oberbürgermeister schlägt vor, Punkt

- 10.19.10 Wahl des Rates am 25. Mai 2014 - Wahlprüfungsverfahren gemäß §§ 39 ff KWahlG
2810/2014

an den Anfang des Oberpunktes 10.19 zu ziehen und dort unter 10.19.0 zu behandeln.

- X. Der Rat stimmt den Vorschlägen des Oberbürgermeisters zu und legt die Tagesordnung bei Stimmenthaltung der Gruppe pro Köln wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Situation der Flüchtlingsunterbringung in Köln"
AN/1203/2014
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
 - 2.1 Annahme einer Schenkung der Stiftung Stadtgedächtnis an die Stadt Köln - Historisches Archiv
1995/2014
 - 2.2 Schenkung Döring-Spengler
2089/2014
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
 - 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion betreffend "Anpassung der Fraktionszuwendungen und -ausstattung"
AN/1168/2014
 - 3.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend "Festlegung der Fraktionszuwendungen"
AN/1162/2014
 - 3.1.3 Antrag der Gruppe pro Köln betreffend "Anpassung der Leitlinien zur Asylbewerberunterbringung an die Realität"
AN/1155/2014
 - 3.1.4 Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. betreffend "Sicherung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur"
AN/1169/2014

Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke., der FDP-Fraktion, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde betreffend "Sicherung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur"
AN/1190/2014

3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.2.1 Informationen über relevante Vorhaben an die Bezirksvertretungen durch städtische Gesellschaften
0718/2014

Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion
AN/1207/2014

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4.1 Anfrage von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend "Aktueller Stand und Perspektive der Flüchtlingsunterbringung in Köln"
AN/1180/2014

Antwort der Verwaltung vom 29.09.2014
2843/2014

4.2 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend "Delegationsreisen ins Ausland"
AN/1183/2014

5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen

5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5.4.1 Zuständigkeiten des Integrationsrates
1089/2014

(zurückgezogen)

- 5.4.2 Beschluss des Integrationsrates - Einrichtung von bilingualen Gruppen zur Förderung der natürlichen Mehrsprachigkeit in städtischen Kindertagesstätten 0254/2014
(zurückgezogen)
- 6 Ortsrecht
 - 6.1 Satzungen
 - 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
 - 6.2.1 Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen sexueller Art 2308/2014
 - 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
 - 6.3.1 5. Verordnung zur Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2014 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen vom 18.12.2013 1956/2014
 - 6.4 Sonstige städtische Regelungen
 - 6.4.1 Änderung der Hauptsatzung - § 22 Integrationsrat und § 6 der Geschäftsordnung des Integrationsrates 2749/2014
- 7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für die Hj. 2013 und 2014 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2013 / 2014 2745/2014
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
 - 8.1 Überplanmäßige investive Auszahlung in Teilfinanzplan 0501, Leistungen nach dem SGB XII 2135/2014
 - 8.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilergebnisplan 0201 Sicherheit und Ordnung 2682/2014

- 9 Außerplanmäßige Aufwendungen
- 10 Allgemeine Vorlagen
 - 10.1 Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2013/2014 der Stadt Köln bei der Finanzstelle 6903-1202-0-9000, Z an KVB für Umrüstungsstrecken 0704/2014
 - 10.2 Mitgliedschaft der Stadt Köln
hier: GEFMA - Deutscher Verband für Facility Management e.V.
1776/2014
 - 10.3 Renovierungsprogramm Museen und Kulturbauten
hier: Erweiterung des Verwendungszwecks und finanzneutrale Umschichtung
1961/2014
 - 10.4 Teilweise Umrüstung von Schienenstrahlern auf LED im Museum Ludwig /
Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0402 - Museum Ludwig -
1991/2014
 - 10.5 Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2014
2068/2014
 - 10.6 Einrichtung eines Kunstbeirats für die Ratsperiode 2014 - 2020
2119/2014
 - 10.7 Vergabe der Strukturförderung im Filmbereich, Haushaltsjahre 2015 - 2017
2227/2014
(zurückgezogen)
 - 10.8 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2013
2229/2014
 - 10.9 Vergabe der Konzeptionsförderung in der Sparte Tanz, Haushaltsjahre 2015-
2017
1757/2014
 - 10.10 Neubesetzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgen-
der
2176/2014
 - 10.11 5. Frauenförderplan 2015 - 2017
2377/2014
(zurückgezogen)

- 10.12 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wj. 2014/2015
2524/2014
(zurückgezogen)
- 10.13 Flüchtlinge im Stadtteil - ein Projekt zur Unterstützung von Flüchtlingen
1970/2014
- 10.14 Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) / Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS):
Preisanpassung MonatsTicket MobilPass für KölnPass-Inhaber/Innen für das
Stadtgebiet Köln
2019/2014
- 10.15 Verstetigung der Erfolge des Integrierten Handlungsprogramms MÜLHEIM
2020
2242/2014
- 10.16 Eingruppierung des Amtes des Stadtdirektors Guido Kahlen, Besoldungs-
gruppe B 8 übergeleitetes Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-
Westfalen (ÜBesG NRW), nach Besoldungsgruppe B 9
2730/2014
- 10.17 Flüchtlingsunterbringung - Errichtung von Wohncontainern zur Vermeidung
von Obdachlosigkeit
2274/2014
- 10.18 Zusetzung einer 0,5-Stelle für eine Verwaltungskraft im Referat Popkultur und
Filmkultur sowie Interkulturelle Kunstprojekte im Kulturamt der Stadt Köln
1100/2014
(zurückgezogen)
- 10.19 Einsprüche gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW
- 10.19.1 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW der CDU-Köln vom
18.06.2014, mit den Ergänzungen vom 26.06.2014 und 03.07.2014
1982/2014
- Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1211/2014
- 10.19.2 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Jürgen Ernst
Hass vom 12.06.2014
1997/2014

10.19.3 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Udo Peter Stodden vom 30.05.2014
1998/2014

10.19.4 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Manfred Wehrhahn vom 26.05.2014
1999/2014

10.19.5 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Frau Alexandra Gräfin von Wengersky vom 02.07.2014
2016/2014

Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1212/2014

10.19.6 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Florian Brovot vom 03.07.2014
2017/2014

10.19.7 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Wasilis Pavegos vom 02.07.2014
2018/2014

10.19.8 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Martin Erkelenz vom 03.07.2014
2020/2014

Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1213/2014

10.19.9 Kommunalwahl 2014 - Feststellung der Gültigkeit der Rats-, Bezirksvertretungs- und Integrationsratswahl in Köln am 25.05.2014 gemäß § 40 Absatz 1 Buchstabe d) in Verbindung mit § 46a Kommunalwahlgesetz
2050/2014

10.19.10 Wahl des Rates am 25. Mai 2014 - Wahlprüfungsverfahren gemäß §§ 39 ff KWahlG
2810/2014

10.20 Betrauung der KölnKongress GmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse
2641/2014

10.21 Jahresabschlüsse 2008 bis 2011
2736/2014

- 10.22 Bericht über die öffentlichen Beteiligungen der Stadt Köln im Haushaltsjahr 2012 - Beteiligungsbericht 2012 - 2401/2014
- 10.23 Kölner Sportstätten GmbH: Übernahme einer Bürgschaft für Baumaßnahmen im Südstadion 2815/2014
- 11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes
 - 11.1 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, Köln-Nippes
Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes)
hier: Feststellungsbeschluss
1573/2014
 - 11.2 194. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk Mülheim
Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim
hier: Feststellungsbeschluss
2266/2014
 - 11.3 193. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Hinterlanderschließung an der Kochwiesenstraße in Köln-Holweide
hier: Feststellungsbeschluss
1941/2014
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
 - 12.1 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 68479/04
Arbeitstitel: Am Botanischen Garten in Köln-Riehl
1120/2014
 - 12.2 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 67490/08
Arbeitstitel: Drosselweg/Finkenplatz in Köln-Niehl
1245/2014
 - 12.3 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70455/04
Arbeitstitel: Thessaloniki-Allee in Köln-Kalk
2136/2014
 - 12.4 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 59440/03

Arbeitstitel: Weiden-Süd/Teilbereich Grünzug West in Köln-Weiden, 3. Änderung westlich Kronstädter Straße
2190/2014

- 12.5 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 62482/02
Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf
2306/2014
- 12.6 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 67439/04
Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd
2202/2014
- 12.7 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 69449/03
Arbeitstitel: Deutzer Ring in Köln-Deutz und -Humboldt/Gremberg, 2. Änderung
2283/2014
- 12.8 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66455/06 im ergänzenden Verfahren
Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord
2291/2014
- 12.9 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 66453/18
Arbeitstitel: Magnusstraße in Köln-Altstadt/Nord
0734/2014
- 12.10 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67441/10
Arbeitstitel Tel-Aviv-Straße in Köln-Altstadt/Süd
2238/2014
- 12.11 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67478/02
Arbeitstitel: Amsterdamer Straße in Köln-Riehl
2004/2014
- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen
- 13.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1032
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard
0994/2014

- 13.2 Aufhebung des Durchführungsplanes 64469/02
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Schönsteinstraße in Köln-Ehrenfeld
1717/2014
- 13.3 Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg
1839/2014
- 13.4 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1033
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard
1856/2014
- 14 Erlass von Veränderungssperren
- 14.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in
Köln-Buchforst
Arbeitstitel: "Zentrum Buchforst" in Köln-Buchforst
1965/2014
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen
- 16.1 Dreizehnte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln vom
29.06.2001 über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages
1922/2014
- 16.2 238. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln
vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1
Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
2309/2014
- 17 Wahlen
- 17.1 Bestellung von städtischen Vertretern in den Organen des Vereins Deutsches
Sport & Olympia-Museum e.V.
2044/2014
- 17.2 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Berufung sachverständiger Bürger
1738/2014

- 17.3 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln
1994/2014
- 17.4 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises der Stadt Köln
2013/2014
- 17.5 Benennung der politischen Vertreter/innen im Logistikforum
2129/2014
- 17.6 Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters und deren Stellvertretung für den Betriebsausschuss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "aKDn- sozial" des KDN- Dachverbandes kommunaler IT-Dienstleister
2189/2014
- 17.7 "koeln.de"
hier: Besetzung des "koeln.de-Beirates"
2335/2014
- 17.8 Antrag der FDP-Fraktion
hier: Benennung eines Stellvertretenden Sachkundigen Bürgers im Jugendhilfeausschuss
AN/1160/2014
- 17.9 Antrag der AfD-Fraktion
hier: Nachbenennung eines Vertreters und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn
AN/1164/2014
- 17.10 Neuberufung Wohnungsbauforum Köln
2240/2014
- 17.11 RheinEnergie Stiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft
hier: Entsendung von Mitgliedern des Stiftungsrates
2680/2014
- 17.12 Gremienbesetzung - Nachwahlen
2774/2014
- 17.13 Berufung von sachkundigen Einwohnern als ständige Mitglieder mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung
1906/2014/1

- 17.14 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Wahl von sachkundigen Einwohnern
AN/1176/2014

- 17.15 Antrag der Fraktion Die Linke, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine
Freunde
hier: Umbesetzung von Gremien
AN/1182/2014

- 17.16 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl für den Jugendhilfeausschuss
AN/1191/2014

- 17.17 Antrag der Gruppe Piraten
hier: Neubenennung eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Sparkasse Köln-Bonn
AN/1195/2014

- 17.18 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Benennung von sachkundigen Einwohnern/innen
AN/1206/2014

- 17.19 Antrag der FDP-Fraktion
hier: Neubenennung eines ordentlichen Mitglieds sowie eines Stellvertreters
für den Verwaltungsrat der Sparkasse KölnBonn
AN/1204/2014

- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen19 -

II. Nichtöffentlicher Teil

- 20 Annahme von Schenkungen / Vermächnissen / Erbschaften

- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertre-
tungen

- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertre-
tungen

- 23 Grundstücksangelegenheiten

- 23.1 vorzeitige Verlängerung eines langjährigen Mietvertrages hier: Kölner Tennis-
gesellschaft Blau-Gold e.V.
0493/2014

- 23.2 Mehrgenerationenwohnprojekt im Baugebiet Sürther Feld in Köln-Rodenkirchen
0514/2014
- 23.3 Verkauf des Kita-Grundstücks Friedrich-Karl-Str./Niehler Kirchweg in Köln-Niehl
1669/2014
- 23.4 Ankauf von Wohngebäuden in Köln-Müngersdorf für die rechtlich unselbständige Waisenhausstiftung der Stadt Köln, Vitalisstraße 422 - 424
2031/2014
- 23.5 Verlängerung eines Erbbaurechtes an der Schillingsrotter Straße in Köln-Rodenkirchen für den Marienburger Sport-Club e. V.
2171/2014
- 23.6 Verkauf eines städtischen Mietwohnhauses Heidekaul 2-4 in Köln Raderthal
2179/2014
- 23.7 Überlassung von städt. landwirtschaftlichen Flächen zur Nutzung als Kompensationsflächen im Bereich von Köln-Meschenich und Köln-Lövenich
2182/2014
- 23.8 Grundstücksverkauf Kronstädter Straße
2292/2014
- 23.9 Ankauf eines Erbbaurechtes Bachemer Straße 95-95 c
2512/2014
- 23.10 Mehrgenerationenwohnprojekt im Baugebiet Sürther Feld (2. Grundstück) in Köln-Rodenkirchen
2570/2014
- 23.11 Aurelis-Gelände, Marktstraße 10, 50968 Köln, Reduzierung von Mietlaufzeiten unter Aufhebung von Rückbauverpflichtungen der Rosenbaum-Gruppe
2487/2014
- 24 Allgemeine Vorlagen
- 24.1 RheinEnergie AG
2001/2014
- 24.2 Einleitung eines Offenen Vergabeverfahrens zum Abschluss von Verträgen über die Unterhalts-, Grund- und Feuchtreinigung in insgesamt 31 Objekten (Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindertagesstätten, etc.) -Paket 15-
2272/2014

- 24.3 Einleitung eines Offenen Vergabeverfahrens zum Abschluss von Verträgen über die Unterhalts-, Grund- und Feuchtreinigung in insgesamt 27 Objekten (Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindertagesstätten, etc.) -Paket 16-2273/2014
- 24.4 Konzessionsvertrag 2016, Sparte Gas
2686/2014
- 24.5 Konzessionsvertrag 2016, Sparte Strom
2688/2014
- 24.6 RheinEnergie AG
3097/2013
- 24.7 RheinEnergie AG
2258/2014
- 24.8 Garantiererklärung für Verbindlichkeiten des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn
2616/2014
- 24.9 RheinEnergie AG
2699/2014
- 24.10 Kölner Außenwerbung GmbH (KAW)
2786/2014
- 24.11 Beteiligung der HTAG Häfen und Transport AG an der MM Multi Modal Shuttle SAS in Metz
2477/2014
- 25 Wahlen
- 25.1 Wahl von Schiedspersonen
2397/2014
- 25.2 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter bei dem Landessozialgericht NRW
2509/2014
- 25.3 Wahl von Schiedspersonen
2396/2014
- 25.4 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter beim Oberverwaltungsgericht NRW
2507/2014

- 25.5 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter beim Verwaltungsgericht Köln
2483/2014
- 25.6 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter bei dem Sozialgericht Köln
2508/2014
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 26.1 Sanierung südliche Innenstadt-Erweiterung | ESIE
2727/2014

I. Öffentlicher Teil

1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Situation der Flüchtlingsunterbringung in Köln" AN/1203/2014

Beschluss:

Nach der Erörterung der Angelegenheit beschließt der Rat gemäß § 5 Absatz 10 Buchstabe b) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen, die Sache zu weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu überweisen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

2.1 Annahme einer Schenkung der Stiftung Stadtgedächtnis an die Stadt Köln - Historisches Archiv 1995/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt die Annahme der Schenkung eines Buchspiegels durch die Stiftung Stadtgedächtnis an die Stadt Köln – Historisches Archiv.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2.2 Schenkung Döring-Spengler 2089/2014

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung von ca. 80 Polaroidaufnahmen der Serie „Sprechende Hände“ aus dem Werk des Fotografen Herbert Döring-Spengler an das Rheinische Bildarchiv durch Herbert Döring-Spengler mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion betreffend "Anpassung der Fraktionszuwendungen und -ausstattung" AN/1168/2014

Beschluss:

Auf Basis der Zuwendungsstruktur gemäß den Ratsbeschlüssen vom 13.12.2007 und vom 29.10.2009 sollen die Zuwendungen für die Ratsfraktionen wie folgt angepasst werden:

Zu II. Pro-Kopf-Zuweisung

Die Pro-Kopf-Pauschale wird auf 475 Euro erhöht.

Zu I. Zuschuss zu den personellen Aufwendungen

Der Zuschuss zu den personellen Aufwendungen der Fraktionen wird entsprechend den Größenklassen der Fraktionen wie folgt angepasst und bereitgestellt.

4 bis 6 RM:	+ 1,0 E10
7 bis 9 RM:	+ 1,0 E10
10 bis 14 RM:	+ 1,0 E13
15 bis 19 RM:	+ 1,5 E9
20 bis 24 RM:	+ 1,5 E9
25 bis 29 RM:	+ 1,5 E9
Ab 30 RM:	+ 0,5 E9, + 1,0 E11

Zu III. Gewährung von Sachleistungen

Die Zuteilung von Büroräumen einschließlich Nebenkosten wird wie folgt neu geregelt:
Gemäß den Größenklassen der Fraktionen erhalten:

1 RM: 1 Raum
2 RM: 1 Raum
3 RM: 2 Räume
4 bis 6 RM: 4 Räume
und die folgenden Größenklassen jeweils + 2 Büroräume.

Hinsichtlich der übrigen Festlegungen wird die Beschlussfassung des Rates vom 13.12.2007 und vom 29.10.2009 fortgeschrieben.

Der Beschluss tritt mit Wirkung vom 01.07.2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der Gruppe pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) und bei Stimmenthaltung der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde – zugestimmt.

3.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend "Festlegung der Fraktionszuwendungen" AN/1162/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt:

Die für die Wahlperiode 2009-2014 geltenden Regelungen betreffend die Fraktionszuwendungen (Ratsbeschluss vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 28.06.2012) gelten unverändert seit dem Beginn der Wahlperiode 2014-2020 fort.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der Gruppe pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) und bei Stimmenthaltung der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde – **abgelehnt**.

3.1.3 Antrag der Gruppe pro Köln betreffend "Anpassung der Leitlinien zur Asylbewerberunterbringung an die Realität" AN/1155/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die freiwilligen städtischen Leitlinien zur Asylbewerber-

unterbringung einer kritischen Prüfung im Hinblick auf ihre aktuelle und künftige Umsetzungsmöglichkeit zu unterziehen. Daraus resultierend soll die Verwaltung dem Stadtrat Alternativen vorschlagen, die sich ausdrücklich an den tatsächlichen Gegebenheiten orientieren, statt weiter unrealistische Wunschvorstellungen als Leitlinien vorzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln – **abgelehnt**.

3.1.4 Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. betreffend "Sicherung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur" AN/1169/2014

und

Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke., der FDP-Fraktion, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde betreffend "Sicherung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur" AN/1190/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln fordert das Land NRW und den Bund auf, in den Verhandlungen zu den Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab 2015 die weitere Förderung der kommunalen ÖPNV- und Verkehrsinfrastruktur dauerhaft zu gewährleisten sowie die Fortführung der Gemeindeverkehrsfinanzierung nach dem GVFG-Bundesprogramm über 2019 hinaus sicherzustellen – inklusive einer Öffnung der Mittel für Erhalt und Sanierung. Die Mittel müssen den gestiegenen Infrastruktur- und Energiekosten gerecht werden und nach Bedarf auf die Bundesländer verteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.2.1 Informationen über relevante Vorhaben an die Bezirksvertretungen durch städtische Gesellschaften 0718/2014

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion
AN/1207/2014**

Geänderter Beschluss:

Der Rat lehnt den Beschlussvorschlag der Bezirksvertretung Nippes ab, „auf städtische Unternehmen einzuwirken, auch in Zukunft bei Planungen von entsprechender Größenordnung, die Bezirksvertretung Nippes und den Rat und die Anwohner frühzeitig vor Eröffnung des Planfeststellungsverfahrens zu informieren.“

Der Rat erwartet, dass die Unternehmensführungen der städtischen Beteiligungsgesellschaften in Abhängigkeit von den jeweils anstehenden Projekten auch in Zukunft verantwortungsvoll über eine geeignete Form und einen geeigneten Zeitpunkt zeitgemäßer Bürgerbeteiligung entscheiden sowie eine geeignete Einbeziehung der Gremien des Rates und der Bezirksvertretungen sicherstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**4.1 Anfrage von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend "Aktueller Stand und Perspektive der Flüchtlingsunterbringung in Köln"
AN/1180/2014**

**Antwort der Verwaltung vom 29.09.2014
2843/2014**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**4.2 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend "Delegationsreisen ins Ausland"
AN/1183/2014**

Diese Angelegenheit konnte aufgrund des kurzzeitigen Vorlagetermins zur Sitzung nicht mehr beantwortet werden. Der Oberbürgermeister sagt zu, dass die Mitteilung so bald wie möglich nachgereicht werde.

- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen**
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.4.1 Zuständigkeiten des Integrationsrates
1089/2014**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 4).

- 5.4.2 Beschluss des Integrationsrates - Einrichtung von bilingualen Gruppen zur Förderung der natürlichen Mehrsprachigkeit in städtischen Kindertagesstätten
0254/2014**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 4).

- 6 Ortsrecht**
- 6.1 Satzungen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

6.2.1 Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen sexueller Art 2308/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt

die als Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen sexueller Art in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

6.3.1 5. Verordnung zur Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2014 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen vom 18.12.2013 1956/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 5. Verordnung zur Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2014 vom 18.12.2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke. sowie bei Stimmenthaltung der Gruppe Piraten - zugestimmt.

6.4 Sonstige städtische Regelungen

6.4.1 Änderung der Hauptsatzung - § 22 Integrationsrat und § 6 der Geschäftsordnung des Integrationsrates 2749/2014

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln folgt dem Beschluss des Integrationsrates vom 08.09.2014 zu TOP 3.1. (s. Anlage 1) und beschließt die 13. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Köln vom 10.02.2009 in der als Anlage 2 beigefügten Fassung.
2. Der Rat der Stadt Köln genehmigt die vom Integrationsrat beschlossene Änderung der Geschäftsordnung des Integrationsrates vom 13.07.2010 wie folgt:

§ 6 Vorsitz erhält folgende neue Fassung:

„Der Integrationsrat wählt aus seiner Mitte in Anwendung des § 50, Abs.2 der Gemeindeordnung NRW eine Vorsitzende / einen Vorsitzenden sowie fünf Stellvertreterinnen / Stellvertreter.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für die Hj. 2013 und 2014 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2013 / 2014 2745/2014

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch die Kämmerin/die Fachbeigeordneten in der Zeit vom 27.03.2014 bis 15.09.2014 für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2013 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. 434.828,66 EUR in Teilplan 0201 in Zeile in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Grund: Buchungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 aufgrund nicht zahlungswirksamer Einzelwertberichtigungen.

Deckung: Mehrerträge i. H. v. 434.828,66 EUR in Teilplan 0201 in Zeile 7 (sonstige ordentliche Erträge)

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2014 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. 33.150,00 EUR in Teilplan 0201 in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)
Grund: Verzögerungen bei der Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen des Ordnungsdienstes führte zu Mehraufwendungen durch eine Verlängerung der Leasingdauer.

Deckung: Wenigeraufwendungen i. H. v. 33.150,00 EUR in Teilplan 0205 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

2. 1.000,00 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Grund: Bezuschussung Projekt „Kalker Sommer“ im städtischen Bürgerhaus Kalk durch die BV Kalk.

Deckung: Wenigeraufwendungen i. H. v. 1.000,00 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

3. 1.000,00 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Grund: Bezuschussung Projekt „Interkulturelle Kindermusikfest“ im städtischen Bürgerhaus Kalk durch die BV Kalk.

Deckung: Wenigeraufwendungen i. H. v. 1.000,00 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

4. 3.195,42 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 11 (Personalaufwendungen) sowie 1.917,25 Euro in Teilplan 0604 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Grund: Zuwendungen für Betreuungsprojekte im Bürgerhaus Stollwerk für den Zeitraum 01.04. – 31.07.2014

Deckung: Wenigeraufwendungen i. H. v. 5.112,67 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

5. 2.396,56 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 11 (Personalaufwendungen) sowie 1.437,94 Euro in Teilplan 0604 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Grund: Zuwendungen für Betreuungsprojekte im Bürgerhaus Stollwerk für den Zeitraum 01.08. – 31.10.2014

Deckung: Wenigeraufwendungen i. H. v. 3.834,50 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2014 hinausgehende (überplanmäßige) Auszahlung für Investitionen

1. 25.250,00 EUR in Teilplan 0206 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 5701-0206-0-001
Grund: Beschaffung neuer Software für die Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen sowie die Installation einer Klimaanlage für einen Probenraum der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung.
Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 25.250,00 EUR in Teilplan 1401 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)
2. 1.785,00 EUR in Teilplan 0206 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 5701-0206-0-001
Grund: Beschaffung neuer Software für die Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen.
Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 1.785,00 EUR in Teilplan 1401 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)
3. 35.000,00 EUR in Teilplan 0402 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0402-0-0001
Grund: Beschaffung einer Plattensäge für die Schreinerei im Museum Ludwig.
Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 35.000,00 EUR in Teilplan 0401 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)
4. 2.020,00 EUR in Teilplan 0602 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0602-0-0003
Grund: Beschaffung von Telefonen die mit Headsets kompatibel sind sowie Beschaffung von Headsets für die Mitarbeiter in der Abteilung Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz. Dies führt zu erheblichen Arbeitserleichterungen.
Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 2.020,00 EUR in Teilplan 0207 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)
5. 4.150,00 EUR in Teilplan 0401 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0401-0-0001
Grund: Beschaffung neuer Software für mehrere Nutzerdienststellen im Bereich der Museen.
Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 4520 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 4512 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0403 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0404 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0405 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0406 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie

Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0407 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie
Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0408 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie
Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0411 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen) sowie
Wenigerauszahlungen i. H. v. 415,00 EUR in Teilplan 0409 in Zeile 9 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2013 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Auszahlungen)

1. 257.665,51 EUR in 1201 in Zeile 12 (sonstige Investitionsauszahlungen);
Finanzstelle 6601-1201-2-5046

Grund: Rückzahlung zu viel erhaltener Zuweisungen.

Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 257.665,51 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-2-5046 i. H. v. 79.425,15 EUR

Finanzstelle 6601-1201-0-1010 i. H. v. 50.000,00 EUR

Finanzstelle 6601-1201-0-6605 i. H. v. 128.240,36 EUR

2. 687.744,70 EUR in 1201 in Zeile 12 (sonstige Investitionsauszahlungen);
Finanzstelle 6601-1201-2-5600

Grund: Rückzahlung zu Unrecht erhaltener Zuweisungen.

Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 687.744,70 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-1-1016 i. H. v. 187.744,70 EUR

Finanzstelle 6601-1201-1-1043 i. H. v. 200.000,00 EUR

Finanzstelle 6601-1201-4-5044 i. H. v. 300.000,00 EUR

2. 43.287,68 EUR in 1201 in Zeile 12 (sonstige Investitionsauszahlungen);
Finanzstelle 6601-1201-0-RZ01

Grund: Rückzahlung zu Unrecht erhaltener Zuweisungen.

Deckung: Wenigerauszahlungen i. H. v. 43.287,68 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-1-1044

8 Überplanmäßige Aufwendungen

8.1 Überplanmäßige investive Auszahlung in Teilfinanzplan 0501, Leistungen nach dem SGB XII 2135/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt zur Beschaffung von Büromöbeln und DV-Hardware eine überplanmäßige investive Auszahlung im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 200.000 € im

Teilfinanzplan 0501, Leistungen nach dem SGB XII, bei Finanzstelle 0000-0501-0-0001, Beschaffung beweglichen Anlagevermögens.

Zur Deckung beschließt der Rat Minderauszahlungen in Höhe von jeweils 100.000 € im Teilfinanzplan 1004, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, Teilfinanzplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, bei Finanzstelle 5620-1004-0-5115 - Sanierung Pallenbergstr. 24 und bei Finanzstelle 5620-1004-3-5123 - Sanierung Geisbergstr. 47-53.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilergebnisplan 0201 Sicherheit und Ordnung 2682/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 83 GO zur Finanzierung des zahlungswirksamen Mehraufwandes im Teilergebnisplan 0201 – Allgemeine Sicherheit und Ordnung insgesamt 823.000 € im Haushaltsjahr 2014 überplanmäßig bereit zu stellen, die sich wie folgt auf zwei Teilplanzeilen verteilen:

In der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 600.000 € sowie in der Teilplanzeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen i. H. v. 223.000 €

Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0103 – Personal- und Organisationsmanagement, in der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 380.000 € sowie durch Mehrerträge im Teilergebnisplan 0205 – Verkehrsüberwachung in der Teilplanzeile 07 - Sonstige ordentliche Erträge i. H. v. 443.000 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Außerplanmäßige Aufwendungen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

10 Allgemeine Vorlagen

10.1 Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2013/2014 der Stadt Köln bei der Finanz- stelle 6903-1202-0-9000, Z an KVB für Umrüstungsstrecken 0704/2014

Beschluss:

Der Rat nimmt die weitere Kostenerhöhung beim städtischen Finanzierungsanteil der 4-teiligen KVB - Umrüstungsmaßnahme

- Linie 1 von Frankfurter Straße bis Broichstraße,
- Linie 3 von Stegerwaldsiedlung bis Thielenbruch,
- Linie 4 von Suevenstraße bis Wiener Platz und von Höhenhaus bis Schlebusch so-
wie
- Kreuzung Frankfurter Straße, Verknüpfungspunkt Bus / Schiene in Köln - Ostheim

über 429.069,00 € zur Kenntnis.

Der städtische Eigenanteil für die 4-teilige KVB - Umrüstungsmaßnahme „Linie 1 von Frankfurter Straße bis Broichstraße, Linie 3 von Stegerwaldsiedlung bis Thielenbruch, Linie 4 von Suevenstraße bis Wiener Platz und von Höhenhaus bis Schlebusch sowie Kreuzung Frankfurter Straße, Verknüpfungspunkt Bus / Schiene in Köln – Ostheim“ beträgt nunmehr 4.659.782,04 € statt 4.230.713,04 €

Zur Finanzierung des Mehrbedarfes in Höhe von insgesamt 429.069,00 € stehen noch 4.132,36 € bei der Finanzstelle 6903-1202-0-9000, Z an KVB für Umrüstungsstrecken, Teilfinanzplanzeile 11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen zur Verfügung. Die Finanzierung des verbleibenden Mehrbedarfes in Höhe von 424.936,64 € erfolgt im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit durch Wenigerauszahlungen bei der Finanzstelle 6903-1202-1-6306, Neubau Hst. auf der Severinsbrücke, Teilfinanzplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen. Die Wenigerauszahlungen bei der vorgenannten Maßnahme resultieren aus einer Verschiebung des Baubeginns.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.2 Mitgliedschaft der Stadt Köln hier: GEFMA - Deutscher Verband für Facility Management e.V. 1776/2014

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln, die Mitgliedschaft beim Deutschen Verband für Facility Management e.V. (GEFMA) sofort zu beantragen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beläuft sich für öffentliche Verwaltungen auf derzeit 250 Euro und wird aus dem Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft finanziert.

Der Rat beauftragt die Geschäftsführende Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln bzw. einen/eine Vertreter/in die Mitgliedsrechte der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln im Verein wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.3 Renovierungsprogramm Museen und Kulturbauten
hier: Erweiterung des Verwendungszwecks und finanzneutrale Umschichtung
1961/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Erweiterung des Verwendungszweckes der in der Vorlage 4518/2012 im Rahmen des Renovierungsprogramms Kulturbauten beschlossenen Mittel für die Atelierhäuser von „Erstellung von Gutachten zur Ermittlung von Sanierungsnotwendigkeiten“ auf „Erstellung von Gutachten zur Ermittlung von Sanierungsnotwendigkeiten und Durchführung dringender Instandsetzungsmaßnahmen“ sowie die damit verbundene finanzneutrale Umschichtung der bereitgestellten Mittel i H. v. 50.000 € von Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen zu Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen innerhalb des Teilplans 0416 -, Kulturförderung im Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.4 Teilweise Umrüstung von Schienenstrahlern auf LED im Museum Ludwig / Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0402 - Museum Ludwig
-
1991/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt die teilweise Umrüstung der im Museum Ludwig vorhandenen Schienenstrahler auf LED.

Zur Finanzierung beschließt der Rat überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen im Sinne des § 83 GO NW in Höhe von 156.000 € im Teilergebnisplan 0402 – Museum Ludwig - in der Teilplanzeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) im Haushaltsjahr 2014.

Der überplanmäßige zahlungswirksame Aufwand wird durch Wenigeraufwendungen im Teilplan 1601 – Allgemeine Finanzwirtschaft - in der Teilplanzeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) in entsprechender Höhe gedeckt, da im Budget des Kulturdezernates keine Deckung zur Verfügung steht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.5 Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2014
2068/2014**

Beschluss:

Der Rat nimmt gem. § 22 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO) Kenntnis von den in den Anlagen dargestellten Übertragungen von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.6 Einrichtung eines Kunstbeirats für die Ratsperiode 2014 - 2020
2119/2014**

Beschluss in der Fassung der Empfehlung des Ausschusses Kunst und Kultur aus seiner Sitzung vom 18.09.2014:

1. Der Rat beschließt die Einrichtung eines Kunstbeirats für die Ratsperiode 2014 – 2020.
2. Der Rat beschließt die Geschäftsordnung des Kunstbeirates entsprechend Anlage 1 (paraphierte Fassung).
3. Darüber hinaus beruft der Rat als ständige Mitglieder mit Stimmrecht für den Kunstbeirat

als sachkundige Bürgerinnen und Bürger:
– Frau Regina Barunke

- Herrn Kay von Keitz
 - Frau Ute Piroeth
 - Herrn Claus Richter
 - Frau Prof. Frances Scholz
 - Herrn Dr. Johannes Stahl
 - Herrn Dr. Gottfried Stracke
 - Herrn Moritz Wesseler.
4. als ständige Mitglieder mit beratender Stimme benennt der Rat für den Kunstbeirat
- die/der Beigeordnete für Kunst und Kultur
 - die/der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr.
5. als ständige Mitglieder mit beratender Stimme wählt der Rat für den Kunstbeirat des Weiteren fünf politische Vertreterinnen und Vertreter:
- Herrn Andreas Pöttgen (SPD)
 - Herrn Prof. Dr. Lothar Lemper (CDU)
 - Frau Friederike van Duiven (Bündnis 90/Die Grünen)
 - Frau Gisela Stahlhofen (Die Linke)
 - Frau Maren Friedlaender (FDP)

Die Mitgliedschaft endet mit Ablauf der Wahlperiode.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

10.7 Vergabe der Strukturförderung im Filmbereich, Haushaltsjahre 2015 - 2017 2227/2014

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 5).

10.8 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2013 2229/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR, (StEB) zu:

1. der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2013

2. dem Vortrag des Jahresüberschusses (nach Abzug der Vorabgewinnausschüttung an die Stadt Köln und unter Berücksichtigung einer Kapitalentnahme) in Höhe von 6.724.078,45 Euro auf neue Rechnung, so dass sich ein Bilanzgewinn von 45.957.892,90 Euro ergibt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.9 Vergabe der Konzeptionsförderung in der Sparte Tanz, Haushaltsjahre 2015-2017
1757/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt – vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Bedingungen – im Teilplan 0416- Kulturförderung in der Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen für das Haushaltsjahr 2015 im Bereich des Freien Tanzes nachfolgende Betriebskostenzuschüsse zu gewährleisten:

Zuschuss Kompanie Mouvoir/ Stefanie Thiersch	30.000,- €
Zuschuss Kompanie Silke Z./ Silke Giles	30.000,- €
Zuschuss MD Kollektiv	30.000,- €

Der Rat beabsichtigt, sofern die Haushaltslage dies erlaubt, die jährliche Zuschusshöhe bis zum Jahr 2017 beizubehalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.10 Neubesetzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender
2176/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (StadtAG LST) mit folgenden Organisationen und Selbsthilfegruppen zu besetzen:

1. Kölner Lesben- und Schwulentag e.V. (KLuST)
2. Rheinfestisch e.V.
3. TX Köln e.V. – Selbsthilfegruppe für transidente Menschen
4. Jugendzentrum Anyway

5. Rubicon Beratungszentrum
6. Lesben- und Schwulenverband, Ortsverband Köln e.V. (LSVD)
7. Aidshilfe Köln e.V.
8. SC Janus e.V.
9. Völklinger Kreis e.V. Regionalgruppe Köln

Die genannten Organisationen entsenden die Vertreterinnen/Vertreter gemäß § 2 Abs. 1, Nr. 1 der Geschäftsordnung der StadtAG LST. Sie sind stimmberechtigt gem. § 2 Abs. 3 der Geschäftsordnung der StadtAG LST.

Jede Organisation bestimmt ihre Stellvertreterin bzw. ihren Stellvertreter selbst. Da es für die Abbildung der Vielfalt der „Community“ in der StadtAG LST von Vorteil ist, schlägt die Verwaltung vor, eine der bisher nicht für einen Sitz berücksichtigten Bewerberorganisationen:

- Heart of Cologne e.V.
- SchwIPS e.V. (Schwule Initiative für Pflege und Soziales)
- Schützenbruderschaft St. Sebastianus und Afra

als Stellvertreterin bzw. ihren Stellvertreter zu benennen.

Die Verwaltung schlägt darüber hinaus vor, dass die Geschäftsführung ständige Gäste zu den Sitzungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender einladen kann, denen ein Rederecht eingeräumt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.11 5. Frauenförderplan 2015 - 2017 2377/2014

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 5).

10.12 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wj. 2014/2015 2524/2014

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 5).

Anmerkung:

Ratsmitglied Frau Wolter verlässt die Ratssitzung endgültig.

10.13 Flüchtlinge im Stadtteil - ein Projekt zur Unterstützung von Flüchtlingen 1970/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln befürwortet das der Vorlage anliegende Projekt „Flüchtlinge im Stadtteil“ der Caritas und beauftragt die Verwaltung, den Caritasverband mit der Umsetzung des Projektes zum 01.10.2014 – vorerst befristet auf 2 Jahre – zu beauftragen.

Hierfür erforderliche konsumtive Aufwendungen im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 17.250 € werden im Rahmen der laufenden Bewirtschaftung 2014 gedeckt. Die weiteren Finanzbedarfe ab 2015 wurden in der HPL-Anmeldung 2015ff. im Teilplan 1004 - Bereitstellung und Bewirtschaftung, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Stimmenthaltung der Gruppe pro Köln.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam mit Punkt

10.17 Flüchtlingsunterbringung - Errichtung von Wohncontainern zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
2274/2014

behandelt.

10.14 Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) / Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS): Preisanpassung MonatsTicket MobilPass für KölnPass-Inhaber/Innen für das Stadtgebiet Köln 2019/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, den Preis für das MonatsTicket MobilPass ausschließlich für KölnPass-Inhaber/innen und für das Stadtgebiet Köln (Preisstufe 1b) beginnend ab dem 01.01.2015 jeweils in Höhe der sich durchschnittlich über alle Ticketarten ergebenden VRS-Tarifanpassungen fortzuschreiben.

Die sich aus der Preisdifferenz zum allgemeinen VRS-MonatsTicket MobilPass (Preisstufe 1b) ergebenden, nicht realisierten Verkaufserlöse der Kölner Verkehrs-Betriebe AG sind vor dem Hintergrund der steuerrechtlichen und EU-

beihilferechtlichen Anforderungen jeweils in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der AfD-Fraktion sowie bei Stimmenthaltung der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

**10.15 Verstetigung der Erfolge des Integrierten Handlungsprogramms
MÜLHEIM 2020
2242/2014**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Absatz 1 der Verwaltungsvorlage:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Projekte entsprechend der beschriebenen Bedingungen umzusetzen.
Er beschließt außerdem, dass die zur Umsetzung erforderlichen Mittel im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans 2015 inklusive Finanzplanung bis 2018 in den jeweiligen Teilplänen der zuständigen Dezernate/ Ämter zusätzlich veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion.

II. Beschluss gemäß Absatz 2 der Verwaltungsvorlage:

Die bereits in 2014 zur Weiterführung einzelner Teilprojekte benötigten Mittel in Höhe von insgesamt 214.250,00 € werden in diesem Haushaltsjahr aus veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen im Teilplan 0902- Stadtentwicklung, Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Stimmenthaltung der AfD-Fraktion.

Anmerkung:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Petelkau erfolgt eine getrennte Abstimmung über die beiden Absätze des Verwaltungsvorschlages.

**10.16 Eingruppierung des Amtes des Stadtdirektors Guido Kahlen, Besoldungsgruppe B 8 übergeleitetes Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (ÜBesG NRW), nach Besoldungsgruppe B 9
2730/2014**

Die Behandlung dieser Angelegenheit wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgestellt (siehe Ziffer V – Seite 5).

**10.17 Flüchtlingsunterbringung - Errichtung von Wohncontainern zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
2274/2014**

Beschlüsse:

I. Beschluss über den Standort Zusestraße in Köln-Lövenich:

Der Rat beschließt die Beauftragung für schnell lieferbare Wohncontainer und dazu gehörige Aufenthaltscontainer für eine Mietdauer von 2 Jahren sowie die in diesem Zusammenhang beauftragten Planungs- und Bauleistungen für den nachfolgenden Standort:

- Zusestraße in Köln-Lövenich, Gemarkung Lövenich, Flur 12, Flurstück 640

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

II. Beschluss über den Standort Langenbergstraße in Köln-Blumenberg:

Der Rat beschließt die Beauftragung für schnell lieferbare Wohncontainer und dazu gehörige Aufenthaltscontainer für eine Mietdauer von 2 Jahren sowie die in diesem Zusammenhang beauftragten Planungs- und Bauleistungen für den nachfolgenden Standort:

- Langenbergstraße in Köln-Blumenberg, Gemarkung Worringen, Flur 50, Flurstück 1742,

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

III. Beschluss über den Standort Holzheimer Weg in Köln-Worringen:

Der Rat beschließt die Beauftragung für schnell lieferbare Wohncontainer und dazu gehörige Aufenthaltscontainer für eine Mietdauer von 2 Jahren sowie die in diesem Zusammenhang beauftragten Planungs- und Bauleistungen für den nachfolgenden Standort:

- Holzheimer Weg in Köln-Worringen, Gemarkung Worringen, Flur 74, Flurstück 582

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

IV. Gesamtabstimmung:

Der Rat beschließt die Beauftragung für schnell lieferbare Wohncontainer und dazu gehörige Aufenthaltscontainer für eine Mietdauer von 2 Jahren sowie die in diesem Zusammenhang beauftragten Planungs- und Bauleistungen für die nachfolgenden Standorte:

- Zusestraße in Köln-Lövenich, Gemarkung Lövenich, Flur 12, Flurstück 640
- Langenbergstraße in Köln-Blumenberg, Gemarkung Worringen, Flur 50, Flurstück 1742, sowie
- Holzheimer Weg in Köln-Worringen, Gemarkung Worringen, Flur 74, Flurstück 582

Zur Finanzierung der konsumtiven Maßnahmen genehmigt der Rat eine überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2014 im Teilergebnisplan 1004, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, in den Teilplanzeilen

• 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von	1.906.147 €
• 14 – Bilanzielle Abschreibungen in Höhe von	296 €
• 16 – sonst. ordentliche Aufwendungen in Höhe von	<u>23.050 €</u>
insgesamt	1.929.493 €

Die Deckung des Mehraufwandes erfolgt durch Mehrerträge in Höhe von 4.011 € im Teilergebnisplan 1004, Teilplanzeile 04, öffentlich rechtliche Leistungsentgelte, sowie vorläufig durch Minderaufwendungen in Höhe von 1.925.482 € im Teilergebnisplan 1601, allgemeine Finanzwirtschaft, Teilplanzeile 20, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.

Der Rat beschließt gleichzeitig im Haushaltsjahr 2014 eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 4.011 € im Teilergebnisplan 0503, weitere soziale Pflichtleistungen, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen.

Die vorläufige Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen im Teilergebnisplan 1601,

allgemeine Finanzwirtschaft, Teilplanzeile 20, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.

Der Rat beschließt außerdem die Bereitstellung der erforderlichen investiven Mittel zur Ausstattung der Wohn- und Aufenthalts-Container an den drei genannten Standorten in Höhe von 28.400 € im Haushaltsjahr 2014 im Teilfinanzplan 1004, Teilfinanzplanzeile 09, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Finanzstelle 5620-1004-0-5125 Ausstattung Flüchtlingsunterbringung.

Die Finanzierung erfolgt im Wege einer Sollverlagerung im gleichen Teilfinanzplan, Teilfinanzplanzeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5620-1004-5-5122, Auf dem Ginsterberg.

Die finanziellen Mehrbedarfe entsprechend Anlage 1 für die Jahre 2015 bis 2017 sind in der weiteren Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln - zugestimmt.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam mit Punkt

10.13 Flüchtlinge im Stadtteil - ein Projekt zur Unterstützung von Flüchtlingen
1970/2014

behandelt.

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Gärtner wurde über die einzelnen Standorte getrennt abgestimmt.

10.18 Zusetzung einer 0,5-Stelle für eine Verwaltungskraft im Referat Popkultur und Filmkultur sowie Interkulturelle Kunstprojekte im Kulturamt der Stadt Köln 1100/2014

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 5).

10.19 Einsprüche gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW

10.19.1 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW der CDU-Köln vom 18.06.2014, mit den Ergänzungen vom 26.06.2014 und 03.07.2014 1982/2014

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1211/2014**

Beschlüsse

I. Beschluss gemäß modifiziertem Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Bernd Petelkau, Vorsitzender der CDU Köln, und von
Herrn Volker Meertz, Geschäftsführer der CDU Köln
als Einspruchsführer,

vom 18. Juni 2014, eingegangen am 23. Juni 2014, ergänzt durch ein Schreiben vom 26. Juni 2014, eingegangen am gleichen Tag, sowie durch ein Schreiben vom 03. Juli 2014, eingegangen am gleichen Tag, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 verweist der Rat die Sache zurück in den Wahlprüfungsausschuss und beauftragt diesen, durch Prüfung und Einsichtnahme in die versiegelten Wahlunterlagen der Stimmbezirke 50116, 90523, 80102, 71603, 80304, 50614, 30225, 30602, 60202, 61201, 70605 und 71001 sowie der Briefwahlstimmbezirke 10479, 20874, 30275, 30280, 30572, 30773, 61272, 70172, 70672 und 90573 die vorgetragenen Zweifel an den Wahlergebnissen auszuräumen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion sowie gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln, der Gruppe Deine Freunde und gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) sowie bei Stimmenthaltung der Gruppe Piraten **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Bernd Petelkau, Vorsitzender der CDU Köln, und von
Herrn Volker Meertz, Geschäftsführer der CDU Köln
als Einspruchsführer,

vom 18. Juni 2014, eingegangen am 23. Juni 2014, ergänzt durch ein Schreiben vom 26. Juni 2014, eingegangen am gleichen Tag, sowie durch ein Schreiben vom 03. Juli 2014, eingegangen am gleichen Tag, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch ist daher zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. sowie bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion und der Gruppe Piraten zugestimmt.

Anmerkung:

Die CDU-Fraktion übernimmt den mündlich vorgetragenen Änderungsantrag von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) den Stimmbezirk 50116 in die Überprüfung mit einzubeziehen.

**10.19.2 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Jürgen Ernst Hass vom 12.06.2014
1997/2014**

Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch des Herrn Prof. Jürgen Ernst Hass, Jose Domingo Ocampos, Paraguay, Einspruchsführer, vom 12.06.2014, beim Wahlleiter am 17.06.2014 eingegangen, gegen die Gültigkeit der Kommunalwahl in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch wird zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.19.3 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Udo Peter Stodden vom 30.05.2014
1998/2014**

Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch der Frau Ruth Stodden, sowie des Herrn Udo Kaspar Stodden, Köln, vertreten durch Herrn Udo Peter Stodden, Einspruchsführer,

vom 02.06.2014, beim Wahlleiter, Herrn Stadtdirektor Guido Kahlen, am selben Tag eingegangen, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014, beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch wird zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.19.4 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Manfred Wehrhahn vom 26.05.2014
1999/2014**

Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch des Herrn Manfred Wehrhahn, Köln, Einspruchsführer,

vom 26.05.2014, beim Wahlleiter am 30.05.2014 eingegangen, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014, beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unbegründet. Der Wahleinspruch wird zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.19.5 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Frau Alexandra Gräfin von Wengersky vom 02.07.2014
2016/2014**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1212/2014**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß modifiziertem Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Frau Alexandra Gräfin von Wengersky
als Einspruchsführerin,

vom 02. Juli 2014, eingegangen am 03. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 verweist der Rat die Sache zurück in den Wahlprüfungsausschuss und beauftragt diesen, durch Prüfung und Einsichtnahme in die versiegelten Wahlunterlagen der Ratswahlstimmbezirke 50116, 90523, 80102, 71603, 80304 sowie des Briefwahlstimmbezirkes 20874 die vorgetragenen Zweifel an den Wahlergebnissen auszuräumen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion sowie gegen die Stimmen der Gruppe pro Köln, der Gruppe Deine Freunde und gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) sowie bei Stimmenthaltung der Gruppe Piraten **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Frau Alexandra Gräfin von Wengersky
als Einspruchsführerin,

vom 02. Juli 2014, eingegangen am 03. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch ist daher zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion, der Gruppe Deine Freunde sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) **zugestimmt**.

Anmerkung:

Die CDU-Fraktion übernimmt den mündlich vorgetragenen Änderungsantrag von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) den Stimmbezirk 50116 in die Überprüfung mit einzubeziehen.

**10.19.6 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Florian Brovot vom 03.07.2014
2017/2014**

Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Florian Brovot
als Einspruchsführer,

vom 03. Juli 2014, eingegangen am 04. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch ist daher zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion, der Gruppe Deine Freunde sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) zugestimmt.

**10.19.7 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Wasilis Pavegos vom 02.07.2014
2018/2014**

Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Wasilis Pavegos
als Einspruchsführer,

vom 02. Juli 2014, eingegangen am 04. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Rats- und Bezirksvertretungswahl in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch ist daher zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion, der Gruppe Deine Freunde sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) zugestimmt.

**10.19.8 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Martin Erkelenz vom 03.07.2014
2020/2014**

Änderungsantrag der CDU-Fraktion AN/1213/2014

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Martin Erkelenz
als Einspruchsführer,

vom 03. Juli 2014, eingegangen am 03. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Wahl der Bezirksvertretung Nippes in Köln am 25. Mai 2014 verweist der Rat die Angelegenheit zurück in den Wahlprüfungsausschuss und beauftragt diesen, durch Prüfung und Einsichtnahme in die versiegelten Wahlunterlagen des Stimmbezirks 50614 für die Wahl der Bezirksvertretung die vorgetragenen Zweifel an den Wahlergebnissen auszuräumen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der AfD-Fraktion sowie gegen die Stimmen der Gruppe Deine Freunde und gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) sowie bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **abgelehnt**.

II. Beschluss:

In der Wahlprüfungssache betreffend den Wahleinspruch von

Herrn Martin Erkelenz
als Einspruchsführer,

vom 03. Juli 2014, eingegangen am 03. Juli 2014, gegen die Gültigkeit der Wahl der Bezirksvertretung Nippes in Köln am 25. Mai 2014 beschließt der Rat:

Der Wahleinspruch ist unzulässig. Der Wahleinspruch ist daher zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der AfD-Fraktion sowie gegen die Stimmen der Gruppe Deine Freunde und gegen die Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) sowie bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

10.19.9 Kommunalwahl 2014 - Feststellung der Gültigkeit der Rats-, Bezirksvertretungs- und Integrationsratswahl in Köln am 25.05.2014 gemäß § 40 Absatz 1 Buchstabe d) in Verbindung mit § 46a Kommunalwahlgesetz 2050/2014

Beschluss:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Frank beschließt der Rat, die Beschlussfassung über diese Angelegenheit zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der AfD-Fraktion, der Gruppe Piraten, der Gruppe Deine Freunde sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) zugestimmt.

10.19.10 Wahl des Rates am 25. Mai 2014 - Wahlprüfungsverfahren gemäß §§ 39 ff KWahlG 2810/2014

Beschluss in der Fassung des mündlich vorgetragenen Ersetzungsantrages von Ratsmitglied Frank:

Der Rat beschließt und beauftragt die Verwaltung, das Ergebnis der Wahl des Rates der Stadt Köln vom 25.05.2014 komplett zu überprüfen, indem alle 1024 Stimmbezirke erneut ausgezählt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Gruppe pro Köln, der Gruppe Deine Freunde und Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) – zugestimmt.

10.20 Betrauung der KölnKongress GmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse 2641/2014

Beschluss:

Der Rat betraut die KölnKongress Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse nach Maßgabe des als Anlage 1 beigefügten öffentlichen Betrauungsakts. Die Betrauung tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Der Rat weist die Vertreterin bzw. den Vertreter des Gesellschafters Stadt Köln – eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der KölnKongress GmbH an, die Umsetzung des Betrauungsakts in der KölnKongress GmbH sicherzustellen, insbesondere durch Beschlussfassung in deren Gesellschafterversammlung. Ebenso wird die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln der Stadt Köln aufgefordert, durch geeignete Maßnahmen die Umsetzung des Betrauungsakts in der KölnKongress GmbH sicherzustellen, insbesondere durch Anweisungen an die Geschäftsführung der KölnKongress GmbH über den Organschaftsvertrag vom 17.05.1994, geändert durch Nachtrag vom 18.11./27.11.2013.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.21 Jahresabschlüsse 2008 bis 2011
2736/2014**

**Beschluss gemäß Empfehlung des Finanzausschusses aus seiner Sitzung am
29.09.2014:**

Der Rat beschließt, den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 gemäß § 101 Gemeindeordnung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.22 Bericht über die öffentlichen Beteiligungen der Stadt Köln im Haushalts-
jahr 2012 - Beteiligungsbericht 2012 -
2401/2014**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Beteiligungsbericht 2012 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.23 Kölner Sportstätten GmbH: Übernahme einer Bürgschaft für Baumaßnahmen im Südstadion 2815/2014

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich damit einverstanden, dass die Stadt Köln zugunsten der Kölner Sportstätten GmbH modifizierte Ausfallbürgschaften für Darlehen zur Finanzierung von Baumaßnahmen im Südstadion (3.Liga Tauglichkeit, vgl. Begründung der Vorlage) übernimmt. Es werden Darlehen von maximal 910.000,00 Euro zu 80 % verbürgt. Somit können Bürgschaften von max. **728.000,00 Euro** übernommen werden.

Bei der Aufnahme der Darlehen sind die jeweils am Kapitalmarkt günstigsten Konditionen zugrunde zu legen. Die Bürgschaft ist nur zu banküblichen Konditionen zu vergeben, d. h. ein etwaiger Wettbewerbsvorteil der Kölner Sportstätten GmbH aus der Bürgschaftsgewährung wird über die Erhebung eines Bürgschaftsentgelts abgeschöpft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

11.1 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, Köln-Nippes Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes) hier: Feststellungsbeschluss 1573/2014

Beschluss:

Der Rat

1. stellt fest, dass im Rahmen der Offenlage gegen die 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) von den Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgern keine FNP-relevanten Anregungen vorgebracht wurden;
2. stellt die 125. Änderung des FNP —Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes)— mit der gemäß § 5 Absatz 5 Baugesetzbuch als Anlage beigefügten Begründung und Umweltbericht fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.2 194. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk Mülheim
Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim
hier: Feststellungsbeschluss
2266/2014

Beschluss:

Der Rat

1. stellt fest, dass gegen die 194. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) von den Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgern keine Anregungen vorgebracht wurden;
2. stellt die 194. Änderung des FNP —Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim— mit der gemäß § 5 Absatz 5 Baugesetzbuch als Anlage beigefügten Begründung fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.3 193. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Hinterlanderschließung an der Kochwiesenstraße in Köln-Holweide
hier: Feststellungsbeschluss
1941/2014

Beschluss:

Der Rat

1. stellt fest, dass gegen die 193. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) von den Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgern keine Anregungen vorgebracht wurden;
2. stellt die 193. Änderung des FNP —Arbeitstitel: Hinterlanderschließung an der Kochwiesenstraße in Köln-Holweide— mit der gemäß § 5 Absatz 5 Baugesetzbuch als Anlage beigefügten Begründung fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

12.1 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 68479/04 Arbeitstitel: Am Botanischen Garten in Köln-Riehl 1120/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan 68479/04 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen dem Riehler Gürtel, der Stammheimer Straße, der Nordgrenze des Botanischen Gartens und der Amsterdamer Straße in Köln-Riehl —Arbeitstitel: Am Botanischen Garten in Köln-Riehl— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion - zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Houben nimmt an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

12.2 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 67490/08 Arbeitstitel: Drosselweg/Finkenplatz in Köln-Niehl 1245/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan 67490/08 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet der Grundstücke beidseits des Niehler Kirchweges zwischen Friedrich-Karl-Straße und Niehler Straße, beidseitig des Drosselweges, beidseitig der Niehler Straße zwischen Niehler Kirchweg und Finkenplatz und die Grundstücke an der südlichen und östlichen Seite des Finkenplatzes in Köln-Niehl —Arbeitstitel: Drosselweg/Finkenplatz in Köln-Niehl— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion - zugestimmt.

12.3 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70455/04 Arbeitstitel: Thessaloniki-Allee in Köln-Kalk 2136/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70455/04 für das Gebiet östlich der Thessaloniki-Allee, südlich der Fuß- und Radwegverbindung Thessaloniki-Allee/Vietorstraße, westlich der Bebauung an der Vietorstraße und nördlich der Bebauung Peter-Stühlen-Straße/Thessaloniki-Allee (Gemarkung Kalk, Flur 20, Flurstück 174) in Köln-Kalk —Arbeitstitel: Thessaloniki-Allee in Köln-Kalk— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.4 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 59440/03 Arbeitstitel: Weiden-Süd/Teilbereich Grünzug West in Köln-Weiden, 3. Änderung westlich Kronstädter Straße 2190/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 59440/03 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet einer circa 60 m tiefen und circa 120 m breiten Fläche westlich entlang der Kronstädter Straße gegenüber dem Wohnblock Kronstädter Straße 147 bis 169 und südlich der Wohngebäude Leipziger Straße 16 bis 16 b in Köln-Weiden –Arbeitstitel: Weiden-Süd/Teilbereich Grünzug West in Köln-Weiden, 3. Änderung westlich Kronstädter Straße– nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –

jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**12.5 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 62482/02
Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf
2306/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan 62482/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen dem Erlenweg im Osten, der Spielplatzfläche im Süden, der Güterverkehrsstraße der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) im Westen und dem Kirchengrundstück im Norden in Köln-Bickendorf —Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**12.6 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 67439/04
Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd
2202/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 67439/04 für das Gebiet zwischen Severinstraße, An St. Katharinen, Achterstraße, nördliche und westliche Grenze des Flurstücks 676, westliche Grenze der Flurstücke 740, 739, 421, 414 und 677 (öffentlicher Parkplatz), Achtergäßchen, Severinstraße, Kartäuserhof, westliche Grenze der Flurstücke 469 und 139/4, westliche und nördliche Grenze des Flur-

stücks 139/2, westliche Grenze der Severinstraße, südliche und westliche Grenze der Flurstücke 112/4, 112/1 und 247, westliche Grenze des Flurstücks 758/115, Jakobstraße, westliche und nördliche Grenze des Flurstücks 376, östliche Grenze der Flurstücke 363 und 362, Josephstraße, westliche Grenze der Flurstücke 351 und 341, Im Dau, westliche und nördliche Grenze des Flurstücks 741/30, westliche Grenze der Flurstücke 447 und 304 bis 312 (alle Gemarkung Köln, Flur 12), Karl-Berbuer-Platz, westliche Grenze der Flurstücke 426 und 409 (beide Gemarkung Köln, Flur 10) und Perlengraben (B 55) –Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd– abgegebene Stellungnahmen gemäß Anlage 4;

- den Bebauungsplan 67439/04 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.7 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 69449/03 Arbeitstitel: Deutzer Ring in Köln-Deutz und -Humboldt/Gremberg, 2. Änderung 2283/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt

- über die zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes 69449/03 eingegangene Stellungnahme gemäß Anlage 2;
- die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 69449/03 für das Gebiet zwischen Alemannenstraße und Reitweg im Westen, Deutz-Kalker Straße und Gießener Straße im Norden, An der Pulvermühle und Eisenbahntrasse im Osten und Auffahrt Severinsbrücke im Süden –Arbeitstitel: Deutzer Ring in Köln-Deutz und -Humboldt/Gremberg, 2. Änderung– nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.8 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66455/06 im ergänzenden Verfahren Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord 2291/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 66455/06 für das Gebiet zwischen Christophstraße, Gereonskloster, Gereonshof, Spiesergasse, Im Klapperhof, Hildeboldplatz und Von-Werth-Straße in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord– abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 5;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 66455/06 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan 66455/06 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung;
4. den Bebauungsplan 66455/06 rückwirkend nach § 214 Absatz 4 BauGB zum 28.04.2010 in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Houben nimmt an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

12.9 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 66453/18 Arbeitstitel: Magnusstraße in Köln-Altstadt/Nord 0734/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 66453/18 für das Flurstück 575 sowie Teilflächen der städtischen Flurstücke 583 und 733 (alle Gemarkung Köln, Flur 21) in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Magnusstraße in Köln-Altstadt/Nord– abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 66453/18 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung;
3. die Teilaufhebung des unterliegenden Bebauungsplanes 6644 Nc1/04 (66453/04) für das Gebiet zwischen Magnusstraße, westliche und südliche Grenze des Parkhausgrundstückes Alte Wallgasse 31, nördliche Grenze des Grundstückes Alte Wallgasse 29 und der Straße Alte Wallgasse in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Alte Wallgasse/Ecke Magnusstraße in Köln-Altstadt/Nord– nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 GO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – als Satzung

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.10 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67441/10 Arbeitstitel Tel-Aviv-Straße in Köln-Altstadt/Süd 2238/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt:

1. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67441/10 — Arbeitstitel: Tel-Aviv-Straße in Köln-Altstadt/Süd— mit gestalterischen Festsetzungen für des Gebiet zwischen Tel-Aviv-Straße im Osten, dem Perlegraben im Westen, der Mengelbergstraße im Nordwesten in Köln-Altstadt/Süd betreffend die Flurstücke 435, 436, 438 und 441 in der Flur 10 der Gemarkung Köln nach

§ 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung;

2. die Teilaufhebung des unterliegenden Bebauungsplanes 67440/05 –Arbeitstitel: Blaubach in Köln-Altstadt/Süd– zwischen Blaubach, Waidmarkt, Severinstraße, Im Dau, Ulrichgasse, Ankerstraße, Schnurgasse, Martinsfeld, Quirinstraße in Köln-Altstadt/Süd für die Flurstücke 436 und 441, Gemarkung Köln, Flur 10, nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 GO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.11 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67478/02 Arbeitstitel: Amsterdamer Straße in Köln-Riehl 2004/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67478/02 für das Gebiet westlich der Amsterdamer Straße, südlich der Kinderklinik, östlich der Wohnbebauung der De-Vries-Straße und nördlich der Wohnbebauung der Nägelistraße in Köln-Riehl —Arbeitstitel: Amsterdamer Straße in Köln-Riehl— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67478/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

13.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1032 - Satzungsbeschluss - Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard 0994/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1032 für eine circa 77 m breite und circa 800 m lange L-förmige Fläche, anschließend an der Südgrenze des Grundstücks Egonstraße 150, nordwärts bis mittig der Kleingartenanlage und von dort rechtwinklig nach Westen bis zum Flittarder Deich in Höhe der nördlichen Rückhaltebecken des Klärwerkes Stammheim in Köln-Stammheim/-Flittard — Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Stimmenthaltung der Gruppe Deine Freunde.

13.2 Aufhebung des Durchführungsplanes 64469/02 - Satzungsbeschluss - Arbeitstitel: Schönsteinstraße in Köln-Ehrenfeld 1717/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Durchführungsplanes 64469/02 für das Gebiet zwischen Bartholomäus-Schink-Straße, Schönsteinstraße, Marienstraße, Senfelderstraße, Subbelrather Straße und in südwestlicher Richtung, in einem Abstand von etwa 75 Metern parallel zur Schönsteinstraße, bis Bartholomäus-Schink-Straße in Köln-Ehrenfeld —Arbeitstitel: Schönsteinstraße in Köln-Ehrenfeld— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW

S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**13.3 Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg
1839/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02 für das Gebiet zwischen dem östlichen Zubringer L 124, der Rolshover Straße, der Gremberger Straße und der Poll-Vingster Straße in Köln-Humboldt/Gremberg —Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**13.4 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1033
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard
1856/2014**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1033 für eine circa 77 m breite und circa 550 m lange Fläche, westlich einer eingleisigen Bahntrasse (Anbindung an die Bayer-Werke) und östlich der Egonstraße zwischen der Nordgrenze des Friedhofs am Stammheimer Ring und der Südgrenze des Grundstücks Egonstraße 150 in Köln-Stammheim/-Flittard —Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass

dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.Einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

14 Erlass von Veränderungssperren

**14.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchforst
Arbeitstitel: "Zentrum Buchforst" in Köln-Buchforst
1965/2014**

Beschluss gemäß Empfehlung des Stadtentwicklungsausschusses aus seiner Sitzung am 25.09.2014:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchforst –Arbeitstitel: "Zentrum Buchforst" in Köln-Buchforst– für das Gebiet betreffend die Grundstücke Heidelberger Straße 7 bis 27, Waldecker Straße 45 bis 49, Kasseler Straße 27 und 28, Waldecker Straße 44 bis 48, Heidelberger Straße 29 bis 35, Bunsenstraße 1, Fabriciusstraße 7, Herschelstraße 10 und 13, Cusanusstraße 16, Waldecker Straße 42, Eulerstraße 11 und 14, Galileistraße 8 und 15, Klaprothstraße 10, Waldecker Straße 11 bis 27, Pyrmonter Straße 2, Waldecker Straße 33 bis 43, Heidelberger Straße 8 a bis 34 und die Grundstücke Dortmunder Straße 39 und 41 in Köln-Buchforst in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

Der Begriff der „Vergnügungsstätte“ ist im Bebauungsplanverfahren analog der Vorlage „Nördlich Severinstraße, Session-Nr. 2202/2014“ zu differenzieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

16.1 Dreizehnte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln vom 29.06.2001 über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages 1922/2014

Beschluss:

Der Rat nimmt die Beitragsbedarfsberechnungen (Anlagen 4-6 zu diesem Beschluss) zur Kenntnis.

Der Rat beschließt den Erlass der 13. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages – Erschließungsbeitragssatzung – vom 29. Juni 2001 in der als Anlage 2 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

16.2 238. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 2309/2014

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 238. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Halberstadt-Kausch nimmt an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

17 Wahlen

**17.1 Bestellung von städtischen Vertretern in den Organen des Vereins Deutsches Sport & Olympia-Museum e.V.
2044/2014**

Beschluss:

Der Rat bestellt

RM Peter Kron

zum Vertreter der Stadt in der Mitgliederversammlung sowie

RM Peter Kron

zum Vertreter der Stadt im Vorstand des Vereins Deutsches Sport & Olympia-Museum e.V.

Die Wahl des Vertreters für die Mitgliederversammlung (§ 7 der Satzung) gilt für die laufende Wahlzeit des Rates, höchstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zum Rat der Stadt Köln.

Die Wahl des Vertreters für den Vorstand (§ 8 der Satzung) gilt für vier Jahre, höchstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zum Rat der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.2 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Berufung sachverständiger Bürger
1738/2014**

Beschluss:

Der Rat beruft

- den Dombaumeister/ die Dombaumeisterin

und auf Vorschlag des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz (RVDL)

- Frau Dr. Heike Otto (Geschäftsführerin des RVDL)
- Herrn Dr. Ulrich Krings (stellvertretender Vorsitzender des Regionalverbandes Köln)

als für die Denkmalpflege sachverständige Bürger mit beratender Stimme zur Beratung von Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz in den Ausschuss für Kunst und Kultur.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.3 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln
1994/2014**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln benennt gemäß § 3 Abs. 2 c) und d) der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises als Mitglieder der Kuratoriums:

- Vorstandsvertreter der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf:
Herrn Manfred Speck
- Sponsorenvertreter: Herrn Konrad Adenauer

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.4 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises der Stadt Köln
2013/2014**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln benennt gemäß § 3 Abs. 1 c) der Satzung für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises

- Den Sponsorenvertreter Herrn Michael Guggemos

als Mitglied des Kuratoriums.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion - zugestimmt.

**17.5 Benennung der politischen Vertreter/innen im Logistikforum
2129/2014**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln benennt für die aktuelle Wahlperiode bis 2020 folgende Vertreter/innen und Stellvertreter/innen für das Logistikforum:

Fraktion	Vertreter/innen	Stellvertreter/innen
SPD	Herr Jörg van Geffen	Herr Malik Karaman
CDU	Frau Ira Sommer	Herr Dr. Jürgen Strahl
Bündnis 90/Die Grünen	Herr Jörg Frank	Herr Lino Hammer
Die Linke	Wolfgang Lindweiler	Ralph Scherbaum
FDP	Herr Andreas Feld	Herr Reinhard Houben

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.6 Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters und deren Stellvertretung für den Betriebsausschuss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "aKDn- sozial" des KDN- Dachverbandes kommunaler IT-Dienstleister 2189/2014

Beschluss:

Als Vertreter der Stadt Köln werden folgende Bedienstete der Stadt Köln für den **Betriebsausschuss** der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **aKDn-sozial** benannt:

Herr Dieter Kruse, Amt für Informationsverarbeitung

und als seinen Stellvertreter: **Herr Winfried Nußbaum**, Amt für Soziales und Senioren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.7 "koeln.de"
hier: Besetzung des "koeln.de-Beirates"
2335/2014**

Beschluss:

Der Rat entsendet für die neue Ratsperiode folgende Mitglieder und stellvertretende Mitglieder der Fraktionen in den „koeln.de-Beirat“:

Fraktion	Vertreter/innen	Stellvertreter/innen
SPD	Herr Andreas Pöttgen	Herr Jörg van Geffen

CDU	Herr Florian Braun	Frau Ira Sommer
Bündnis 90/Die Grünen	Frau Sabine Pakulat	Herr Jörg Frank
Die Linke	Herr Ralf Scherbaum	Herr Wilfried Kossen
FDP	Herr Gerd Kaspar	Frau Claudia Klein

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.8 Antrag der FDP-Fraktion
hier: Benennung eines Stellvertretenden Sachkundigen Bürgers im Jugendhilfeausschuss
AN/1160/2014**

Beschluss:

Der Rat benennt auf Vorschlag der FDP-Fraktion als stellvertretenden Sachkundigen Bürger im Jugendhilfeausschuss

Herrn Andreas Michalak,

wohnhaft Idastr. 21, 51069 Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.9 Antrag der AfD-Fraktion
hier: Nachbenennung eines Vertreters und eines Stellvertreters für die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn
AN/1164/2014**

Beschluss:

Auf Vorschlag der AfD-Fraktion wählt der Rat Herrn Hendrik Rottmann als Vertreter und Herr Jochen Haug als Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Sparkasse KölnBonn entsandt.

Sie ersetzen die ursprünglich benannten Vertreter:

Herr Dr. Roland Quinten,

Herr Jörg Stottrop,

diese gehören nicht dem Rat an und erfüllen damit nicht die Wählbarkeitsvoraussetzungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.10 Neuberufung Wohnungsbauforum Köln 2240/2014

Beschlüsse gemäß Empfehlung des Stadtentwicklungsausschuss aus seiner Sitzung am 25.09.2014:

I. Änderung der Anzahl der Fraktionen, die über ein Benennungsrecht verfügen:

Die Anzahl der Fraktionen, die Vertreter für das Wohnungsbauforum Köln benennen dürfen, wird von vier auf fünf erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

II. Beschluss über die Zusammensetzung des Wohnungsbauforums Köln:

1. Der Rat beschließt die Neuberufung des Wohnungsbauforums Köln für die Ratsperiode 2014 – 2020 und stimmt folgender Besetzung unter Leitung des Oberbürgermeisters Jürgen Roters zu:

- 5 Vertreter der im Rat vertretenen Fraktionen
- 1 Vertreter der GAG
- 5 Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Kölner Wohnungsunternehmen
- 4 Vertreter des Landesverbandes Freier Wohnungsunternehmen
- 2 Vertreter der Wohnungsbauinitiative Köln
- 1 Vertreter des Haus- und Grundbesitzervereins
- 1 Vertreter des Mietervereins
- 1 Vertreter der IHK
- 1 Vertreter des Arbeitskreises Urbanes Wohnen im Leitbild 2020
- 1 Vertreter des Hauses der Architektur Köln
- 1 Vertreter der Sparkasse Köln/Bonn
- 1 Vertreter der Kreissparkasse Köln
- 1 Vertreter des DGB Köln
- 3 Vertreter externer Kommunen
- 6 Vertreter der Stadtverwaltung

2. Als Vertreter der Fraktionen werden benannt:

Vertreter:

1. **Michael Frenzel**
 2. **Niklas Kienitz**
 3. **Kirsten Jahn**
 4. **Michael Weisenstein**
 5. **Ralph Sterck**
3. Die namentliche Benennung der Vertreter aus der Wohnungs- und Finanzwirtschaft, den Verbänden und den weiteren unter Ziffer 1 genannten Institutionen erfolgt durch den Oberbürgermeister nach deren Vorschlag.
 4. Das Wohnungsbauforum tritt im Regelfall dreimal im Jahr zusammen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

III. Wahl der durch die Fraktionen benannten Stellvertreter:

Stellvertreter:

- zu 1. **Rafael Struwe**
- zu 2. **Birgit Gordes**
- zu 3. **NN**
- zu 4. **NN**
- zu 5. **Christtraut Kirchmeyer**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.11 RheinEnergie Stiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft
hier: Entsendung von MItgliedern des Stiftungsrates
2680/2014**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln entsendet die folgenden fünf Personen in den Stiftungsrat der RheinEnergieStiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft:

1. Herrn Martin Börschel, Vorsitzender des Aufsichtsrates der GEW Köln AG
2. Dr. Ralf Heinen
3. Dr. Ralph Elster
4. Svenja Rabenstein
5. Heiner Kockerbeck

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.12 Gremienbesetzung - Nachwahlen
2774/2014**

Beschluss:

Der Rat wählt

1. Herr Dr. Christian Beese als sachkundigen Einwohnern auf Vorschlag des Rates (auf Vorschlag der FDP-Fraktion) in den Bauausschuss
2. Frau Beate Hane-Knoll als sachkundige Einwohnerin auf Vorschlag des Rates (auf Vorschlag der Fraktion Die Linke.) in den Gesundheitsausschuss
3.
 - a. Herr Dr. Ralph Elster (auf Vorschlag der CDU-Fraktion) als Mitglied in den Lenkungskreis Politische Vertretung für die Archäologische Zone/Jüdisches Museum Köln
 - b. Frau Teresa De Bellis-Olinger (auf Vorschlag der CDU-Fraktion) als stellvertretendes Mitglied in den Lenkungskreis Politische Vertretung für die Archäologische Zone/Jüdisches Museum Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.13 Berufung von sachkundigen Einwohnern als ständige Mitglieder mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung
1906/2014/1**

Beschluss:

Der Rat beschließt in Ergänzung zu den Vorlagen 1842/2014 und 1906/2014

Frau Lena Göwecke,
Brenigerstraße 14, 50969 Köln
für die BezirksschülerInnenvertretung Köln

als stellvertretendes ständiges Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung zu berufen.

Die Benennungsrechte gemäß §§ 22 Absatz 10; 23a Absatz 3 und 23b Absatz 3 der Hauptsatzung der Stadt Köln bleiben hiervon unberührt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.14 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Wahl von sachkundigen Einwohnern
AN/1176/2014**

Beschluss:

Der Rat benennt auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1. **Herrn Volker Ermert** als sachkundigen Einwohner im Ausschuss Umwelt und Grün zugleich Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb.
2. **Herrn Daniel Dahm** als sachkundigen Einwohner im Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Recht, Vergabe und Internationales.
3. **Herrn Wolfgang Strowitzki** als sachkundigen Einwohner im Bauausschuss zugleich Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.15 Antrag der Fraktion Die Linke, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde
hier: Umbesetzung von Gremien
AN/1182/2014**

Beschluss:

Der Rat benennt auf Vorschlag der Fraktion Die Linke, der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde die genannten Personen in folgende Gremien:

Kölner Markenbeirat:	Dr. Ute Symanski (ersetzt wird Thor-Geir Zimmermann)
Zweckverband VRS:	ThorGeir Zimmermann (ersetzt wird Ralf Zinkel)
Kuratorium der Stiftung Dr. Dormagen-Guffanti:	Gisela Stahlhofen (ersetzt wird Werner Philippi)
Deputation der Guillaume-Stiftung St. Antoniusheim:	Gisela Stahlhofen (ersetzt wird Joachim Schulz)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Es handelt sich um eine Ersetzung von Personen, die in der Ratssitzung am 02.09.2014 benannt wurden. Da bei einigen dieser Personen die Wählbarkeitsvoraussetzungen nicht erfüllt waren, wurden die Umbesetzungen notwendig.

**17.16 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl für den Jugendhilfeausschuss
AN/1191/2014**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln wählt auf Vorschlag der CDU-Fraktion folgende Personen als stellvertretende sachkundige Einwohner in den Jugendhilfeausschuss

1. Kerstin Preuss
2. Andre Hess
3. Simon Richrath

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.17 Antrag der Gruppe Piraten

**hier: Neubennung eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung
des Zweckverbandes Sparkasse Köln-Bonn
AN/1195/2014**

Beschluss:

Auf Vorschlag der Gruppe Piraten benennt der Rat anstelle von Herrn Thomas He-
genbarth Herrn Jörg Detjen als Stellvertreter für die Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Sparkasse Köln-Bonn.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.18 Antrag der SPD-Fraktion

**hier: Benennung von sachkundigen Einwohnern/innen
AN/1206/2014**

Beschluss:

Der Rat wählt auf Vorschlag der SPD-Fraktion nachfolgende sachkundige Einwohne-
rinnen und Einwohner zur Entsendung in die genannten Fachausschüsse:

Sportausschuss

Herrn Rainer Maedge
Frau Gitta Axmann
Herrn Rolf Lorenz

Bauausschuss

Herrn Lutz Tempel
Herrn Nikolai Dahlmanns

Jugendhilfeausschuss

Herrn Ulrich Müller als Stellvertreter für Walla Blümcke
Frau Christiane Specht-Schäfer als Stellvertreterin für Zeynep Alraqep
Herrn Rouven Gottschalk als Stellvertreter für Marlu Quilling

Wirtschaftsausschuss

Die Entsendung von Herrn Hermann Hollmann als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss Kunst und Kultur wird zurückgenommen. Herr Hermann Hollmann wird stattdessen als sachkundiger Einwohner in den Wirtschaftsausschuss entsandt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.19 Antrag der FDP-Fraktion hier: Neubenennung eines ordentlichen Mitglieds sowie eines Stellvertreters für den Verwaltungsrat der Sparkasse KölnBonn AN/1204/2014

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion im Sitzungsverlauf zurückgezogen.

18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

19 -

gez. Jürgen Roters
Oberbürgermeister

gez. Petra Kramp
Schriftführerin

gez. Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin
zu TOP 10.14